



Deutsche Eisenbahner Meisterschaft im Tischtennis vom 09. bis 11. September 2022 in Berlin

Die Deutschen Eisenbahner Meisterschaften fanden vom 09. bis 11. September 2022 im Sportkomplex Berlin statt. Unterstützt durch den Berliner Tisch Tennis Verband und die Senatsabteilung Berlin konnte an 16 Tischen gespielt werden. Die Turniervorbereitung, Organisation und Durchführung lagen in der Verantwortung des Regionalverbandes Ost.

Angemeldet hatten sich ursprünglich 39 Herren für den Einzelwettbewerb (von denen dann 28 nur vor Ort waren) und 27 Herren für die Doppelkonkurrenz (21 waren dann vor Ort). Bei den Damen hatten sich 14 Damen für den Einzelwettkampf angemeldet (10 nahmen dann daran tatsächlich teil) und 14 Damen für die Doppelkonkurrenz (9 Damen waren dann auch vor Ort). Mit insgesamt 42 Teilnehmerinnen und Teilnehmern wurde zwar eine höhere Beteiligung im Vergleich zur Deutschen Eisenbahner Meisterschaft 2019 in Barleben erreicht, aber es blieben auch mehr angemeldete Teilnehmer der Meisterschaft 2022 einfach fern. Einige Damen und Herren hatten sich zwar vorher aus gesundheitlichen oder beruflichen Gründen abgemeldet, aber der überwiegende Teil der Nichtteilnehmer erschien einfach nicht am Sonnabend. Das macht natürlich eine vorherige Turniervorbereitung und -planung fast völlig zunichte. Insgesamt war aber das sportliche Niveau der Veranstaltung hoch.



Deutsche Eisenbahner Meisterschaften 2022 in Berlin

Die Doppelkonkurrenz wurde am Freitagabend mit 5 Damen Doppel (davon ein gemischtes Doppel) und 10 Herren Doppel gespielt. In der Damen Doppel Konkurrenz spielten die Doppel im Spielmodus „Jedes Doppel gegen Jedes Doppel“; bei den Herren spielten die insgesamt 10 Doppel in 2 Fünfer-Gruppen und dann die Halbfinals Gruppe A Erster gegen Gruppe B Zweiter und Gruppe A Zweiter gegen Gruppe B Erster. Schon in den Gruppenspielen der Herren Doppelkonkurrenz waren die Spiele sehr eng, so dass es in einer Vorrundengruppe sogar auf den ersten drei Plätzen zu Punkt- und Satzgleichheit kam. Das Doppelfinale und das Spiel um den 3. Platz bei den Herren wurden dann am Sonnabend als Abschluss der Herren Doppel Konkurrenz gespielt.

**Ergebnis der Doppelkonkurrenzen:
Damen**

1. Platz	Michaela Flackus / Heike Hartmann
2. Platz	Daniela Schuh / Julia Schuh
3. Platz	Gabriela Zilch / Vanessa Völzke
4. Platz	Kerstin Paulmann / Heike Voigt
5. Platz	Daniela Voigt / Gunter Franke



Siegerehrung im Damen Doppel
Von links nach rechts: Julia Schuh, Gabriela Schuh, Heike Hartmann, Michaela Flackus, Vanessa Völzke, Gabriela Zilch, Jens Lehmann

Herren

1. Platz	Alexander Meyer / Horst Hoffmann
2. Platz	Thomas Geelhaar / Renè Kuhr
3. Platz	Ronald Zobel / Florian Rathmann
4. Platz	Renè Kretzer / Michael Schultz
5. Platz	Timo Banko / Dieter Banko
6. Platz	Peter Hollwitz / Mario Müller
7. Platz	Wolfgang Gebert / Konrad Steinkämper
8. Platz	Peter Kodrack / Sven Kayser
9. Platz	Bin Sun / Alexander Mallis jun.
10. Platz	Reinhard Schwarz / Gerhard Harder



Siegerehrung Herren Doppel

Von links nach rechts: Rene Kuhr, Alexander Meyer, Horst Hoffmann, Ronald Zobel, Florian Rathmann, Jens Lehmann

Am Sonnabend (10. September) wurden die Einzelwettkämpfe durchgeführt. Die 10 Damen spielten in 2 Fünfer-Gruppen und dann über Kreuz die Halbfinals: Gruppe A Erste gegen Gruppe B Zweite und Gruppe A Zweite gegen Gruppe B Erste. Ausserdem wurden die weiteren Platzierungen ausgespielt (jeweilige Gruppen Dritte um Platz 5; Gruppen Vierte um Platz 7 und Gruppen Fünfte um Platz 9).

Ergebnis der Damen Einzel Konkurrenz

1.	Venessa	Völzke	DB Netz AG	Frankfurt am Main
2.	Julia	Schuh	DB Engineering & Consulting GmbH	Schnelle Schiene Basdorf
3.	Heike	Hartmann	Angehörige	ESV Ronshausen
4.	Monika	Kusche		ESV Lok Berlin - Schöneeweide
5.	Michaela	Flackus	DB Vertriebs GmbH	ESV Neustadt in Holstein
6.	Daniela	Voigt		ESV Lok Saalfeld
7.	Heike	Voigt	DB Kommunikations-technik GmbH	ESV Lok Saalfeld
8.	Gabriele	Zilch		ESV Blau Rot Bonn
9.	Daniela	Schuh	DB Zeitarbeit GmbH	
10.	Kerstin	Paulmann		ESV Lok Saalfeld



Siegerehrung Damen Einzel

Von links nach rechts: Julia Schuh, Vanessa Völzke, Heike Hartmann, Jens Lehmann

Bei den Herren spielten die 28 Teilnehmer in 8 Vorrundengruppen und die jeweiligen Gruppenersten und Gruppenzweiten in einem 16 KO System. Die Gruppendritten und Gruppenvierten spielten ebenfalls in einem 16 KO System und es wurden somit alle Plätze ausgespielt. Speziell bei der Herren Konkurrenz waren die benannten Mitglieder der Herren Eisenbahner Nationalmannschaft für Tischtennis recht wenig vertreten. Es gab bereits in den Vorrunden sehr enge und knappe Spielausgänge, die sich in den

KO Konkurrenzen fortgesetzt. Zum Schluss konnte Timo Bank (ESV Blau Rot Bonn) erstmalig einen knappen Sieg in einem VDES Turnier vor Alexander Meyer(TTC Bärbroich 1958) erringen.

Ergebnis der Herren Einzel Konkurrenz

1.	Timo	Banko		ESV Blau Rot Bonn
2.	Alexander	Meyer	DG Cargo AG (D)	TTC Bärbroich 1958
3.	Kevin	Schmidt	DB Netz AG	Eintracht Berlin
4.	Michael	Schultz	S - Bahn Berlin GmbH	Füchse Berlin Reinickendorf
5.	Florian	Rathmann		ESV Lüneburg
6.	Rüdiger	Brockmann	Ehemals: DB Kommunikationstechnik	ESV Lok Berlin-Schöneweide
7.	Renè	Kuhr	DB Netz AG	Omega Ostkreuz
8.	Thomas	Geelhaar	DB Netz AG	SG Lichtenberg 47
9.	Renè	Kretzer	DB Netz AG	Omega Ostkreuz
10.	Bin	Sun		ESV Lok Potsdam



Siegerehrung Herren Einzel:

Von links nach rechts: Alexander Meyer, Timo Banko, Kevin Schmidt, Jens Lehmann

An beiden Tagen wurde für das leibliche Wohl in der Halle gesorgt und am Sonnabend gab es für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein Mittagsessen.

Die Siegehrung und Abendabschlussveranstaltung fand dann im Hotel Inn Berlin East Side City statt, die von Jens Lehmann wie üblich sehr gut organisiert, moderiert und begleitet wurde. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren mit der Organisation und der Durchführung der Deutschen Eisenbahner Meisterschaften im Tischtennis 2022 wieder sehr zufrieden und freuen sich schon auf ähnliche Veranstaltungen in den nächsten Jahren.